

RAD auf dem Carrier Ethernet World Congress

21.09.2009, 17:07 | Medien & Telekommunikation

Pressemitteilung von: *RAD Data Communications*

RAD zum Carrier Ethernet World Congress: „TDM/SDH im Zugangsbereich kann ab sofort durch Carrier Ethernet abgelöst werden“

Lösungsportfolio mit entscheidenden Funktionen wie Timing over Packet, Hardware-basiertes OAM und G.8032 Ethernet-Ringschutz

München, den 21. September 2009: Auf dem Carrier Ethernet World Congress, der vom 21. bis 24. September in Berlin stattfindet, gibt der Netzkausträger RAD Data Communications (RAD) bekannt, dass er technisch in der Lage ist, die heute vorherrschende TDM/SDH-Infrastruktur im Zugangsbereich durch moderne Carrier Ethernet-Technik zu ersetzen. Und das ohne Einschränkungen bei der Qualität und Zuverlässigkeit von Daten-, Multimedia- und Sprachanwendungen, im Festnetz wie im Mobilfunk.

„Wir sind zuversichtlich, dass wir mit den jüngsten Funktionsergänzungen zu unseren EtherAccess-Lösungen die Carrier und Betreiber von Mobilfunk-Transportnetzen überzeugen können, dass sie im Zugangs- bzw. Backhaul-Bereich bei paketvermittelten Netzen dieselbe Zuverlässigkeit erreichen können wie bei TDM/SDH. Unsere EtherAccess-Funktionen umfassen mehrere Timing over Packet-Varianten, Hardware-basiertes Ethernet OAM, Performance-Messung und Traffic Management sowie G.8032 Ringschutz“, so Yacov Cazes, Director of Carrier Ethernet Product Management and Business Development bei RAD. „Mit der Intelligenz und der Rechenleistung unserer Ethernet-Zugangsgeräte haben wir einen Stolperstein aus dem Weg geräumt. Selbst anspruchsvollen Services wie HSPA und LTE steht nichts mehr im Wege. Die Branche ist nun in der Lage, in vollem Umfang von der Flexibilität, dem Mehr an Bandbreite und der bedeutend günstigeren Kostenstruktur von Carrier Ethernet zu profitieren.“

Gleichzeitige Nutzung verschiedener Taktverbreitungsmethoden

RAD bietet mit seinen SyncToP-Funktionen Taktwiederherstellung und -verteilung mittels IEEE 1588v2 (1588-2005) Precision Timing Protocol, Synchronous Ethernet (Sync-E) und einer eingebauten Input/Output-Taktschnittstelle. Mit der Möglichkeit, verschiedene Taktverbreitungsmethoden gleichzeitig zu nutzen, bietet SyncTop eine hohe Flexibilität. So kann etwa das Protokoll 1588v2 dazu genutzt werden um den Takt zu empfangen, und Sync-E um ihn zum Zellenstandort zu übermitteln.

Hardware-basiertes Ethernet OAM ist überlegen

„Mittlerweile ist es nichts besonderes mehr, dass die Hersteller von Carrier Ethernet-Zugangsgeräten Ethernet OAM anbieten“, so Cazes weiter. „RAD hebt sich allerdings dadurch ab, dass es die Ethernet OAM-Funktionen direkt in die Hardware integriert. Das bringt viele Vorteile wie eine größere Rechenleistung zur Unterstützung mehrerer gleichzeitiger OAM-Sessions und eine verbesserte Performance bei der Fehlererkennung. Und während die meisten Hersteller statistische Methoden nutzen, bietet RAD reale Werte basierend auf dem tatsächlichen Nutzerverkehr.“

Erweiterte Traffic Management-Funktionen

Um die kontinuierliche Messung im Metro Ethernet-Netzwerk sicherzustellen, bietet RAD mit EtherAccess eine Reihe von Möglichkeiten, die Ethernet-Frames mit niedriger Priorität am Netzzugang den entsprechenden Prioritätswert zuweist. Bei einer Verstopfung wird der mit „niedrige Priorität“ gekennzeichnete Verkehr als erstes fallengelassen. Damit wird eine bessere Servicedifferenzierung und Zuordnung der Netzwerk-Ressourcen erreicht.

Ethernet Ringschutz

Damit sich Carrier Ethernet im Zugangsbereich etablieren kann, muss es in Bezug auf Ausfallsicherheit und Wiederherstellung die Werte typischer TDM/SDH-Netze erreichen, an die sich Carrier und deren Kunden seit langem

gewöhnt haben. Daher hat RAD seine E-NTUs mit Ethernet Ringschutz nach dem G.8032-Standard ausgestattet. „Damit bewahren wir die Geschwindigkeit, Einfachheit und günstige Kostenstruktur von Layer-2-Switching und fügen schnelle Wiederherstellung hinzu“, schließt Cazes. „Besonders wichtig wird der Ethernet Ringschutz bei 4G-Backhaul über Ethernet für Betreiber, die Basisstationen in einer Ringtopologie verbinden wollen.“

EtherAccess

Die EtherAccess-Funktionen von RAD sind in einem Lösungs-Portfolio aus mehreren, aufeinander abgestimmten Produkten verfügbar. Neben Demarkationsgeräten umfasst dies auch anspruchsvolle, Carrier Ethernet-fähige Aggregationsgeräte und integrierte Ethernet in the First Mile (EFM)-Zugangsgeräte für Glasfaser-, DSL- und Kupferleitungen. Die EtherAccess-Funktionen gewährleisten einen universellen Zugang mit einer gleichbleibenden Benutzererfahrung und einheitlichen Serviceattributen, unabhängig von der zugrunde liegenden Zugangstechnologie. So können nahezu alle Kundenstandorte mit Carrier Ethernet-Dienste versorgt werden. EtherAccess bietet zudem flexible Managementoptionen und sichert die Einhaltung anspruchsvoller End-to-End Service Level Agreements – auch wenn mehrere Netze verschiedener Betreiber involviert sind

Portrait

Über RAD Data Communications

Das 1981 gegründete, privat geführte Unternehmen RAD Data Communications Ltd. ist als Hersteller von hochwertigen Access- und Backhaulsystemen für Daten- und Telekommunikations-Anwendungen anerkannt. Die Daten- und Sprach-Übertragungslösungen sind zugeschnitten auf die Anforderungen von Service-Providern, Telekommunikationsgesellschaften sowie Unternehmen mit eigenen Netzwerken. Die Installationsbasis übersteigt elf Millionen Einheiten. Zum Kundenstamm zählen über 150 Carrier und Netzbetreiber auf der ganzen Welt, darunter AT&T, China Mobile, Deutsche Telekom, France Telecom, Hutchison, Orange, Telekom Austria, TeliaSonera, Telstra, T-Mobile und Verizon. Das Unternehmen ist in bedeutenden Branchenorganisationen wie IETF, IP/MPLS Forum, ITU und MEF aktiv. Die Kunden werden vom Hauptsitz des Unternehmens in Tel Aviv und 22 Niederlassungen sowie mehr als 300 Distributoren in 164 Ländern betreut. Die in Ottobrunn bei München ansässige Niederlassung RAD Data Communications GmbH unterstützt über 1.000 Carrier- und Unternehmenskunden in Deutschland, Österreich sowie der Schweiz.

Mehr Informationen unter www.rad-data.de, www.rad.com und http://en.wikipedia.org/wiki/RAD_Data_Communications

News-ID: 352050 • Views: 992 (Stand: 29.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/352050/RAD-auf-dem-Carrier-Ethernet-World-Congress.html>